



## Die Neuerscheinungen der Goslarer Volksbücherei

Eine Sammlung lebensgesetzlichen Gedankengutes und erkenntnisreicher  
Forscherarbeit in volkstümlicher Darstellung

R. WALTHER DARRÉ

### Neuordnung unseres Denkens

Von der ersten Veröffentlichung dieser Schrift wurden bisher über  
150 000 Stück verkauft.

„Die Befahrung der Lebensgesetze unseres Blutes, die Verehrung der Ahnen, welchen wir unser Blut verdanken, und die in ahnenverantworteter Zucht geborenen Kinder aus unserem Blut sind die neuen Tafeln zu einem neuen deutschen Zeitalter. Am Ende dieses Weges, den wir Deutsche an der Schwelle dieses Jahrhunderts beschritten haben, wird sein der edle Mensch von deutscher Art.“

Ein Buch, das in seiner weltanschaulichen Klarheit und in der lebensgesetzlichen Zielsetzung dem suchenden deutschen Menschen ein sicherer Wegweiser ist.

R. WALTHER DARRÉ

### Vom Lebensgesetz zweier Staatsgedanken

(Konfuzius und Lykurgos)

Lebensgesetzlich denken heißt in die Zukunft sehen. Zu diesem Schluß berechtigt das Studium dieser Betrachtung R. Walther Darrés über die merkwürdige Tatsache, daß China, das Land des Konfuzius, Jahrtausende hindurch alle wechselvollen Stürme seines Schicksals überstanden hat, während Sparta, das Land des Lykurg, längst in Schutt und Trümmer verfallen ist. Es ist ein lehrreiches Buch, weniger vom historischen, sondern mehr vom lebensgesetzlichen Blickpunkt aus, ein Buch, das als Wegweiser hineinragt in unsere Zeit und von jedem weltanschaulich denkenden und wirkenden Menschen gelesen werden muß.

HEINRICH MÖRTEL

### Antike Bauerngeschichten

In diesem Buch sammelte Heinrich Mörtel antike Zeugnisse für die Wesenszüge des indogermanisch-nordischen Bauerntums aus den Geschichten, Sagen und Anekdoten des antiken Schrifttums. Es sind feingeschliffene, lebendig erzählte Kleinigkeiten von außerordentlicher Plastik. Sie bilden eine reiche Quelle für jeden, der die Geschichte mit den offenen Augen sehen will, mit denen sie betrachtet werden muß.

HANS BODENSTEDT

### Das Mysterium um Saat und Ernte

Am Urquell des schöpferischen Willens

Dieses Buch will eine Anregung sein, ein Anreiz zum Nachdenken über eine Frage, die uns viel mehr beschäftigen sollte, als sie es bisher tat. Es ist die Frage der Ahnenverantwortung für die Nachkommenschaft, deren Beantwortung im Bekennenmut zum Zuchtgedanken liegt. „Das Mysterium um Saat und Ernte“ führt über das Gleichnis der Pflanzenzucht an den Urquell schöpferischen Willens, der dem Hirn der ersten bäuerlichen Menschen entsprang.

Einen besonderen Reiz dieses Bandes bilden die hervorragenden Aufnahmen Dr. Otto Croys. Der Künstler entschleierte durch Mikroskop und Objektiv das Wesen der Pflanze wie kaum ein Lichtbildner vor ihm, seine Aufnahmen begeistern jeden Naturfreund.

In farbigem Einband und reich bebildert

Jeder Band 2.50 RM



Verlag Blut und Boden

Reichsbauernstadt Goslar

Ⓜ